



<https://publications.dainst.org>

iDAI.publications

ELEKTRONISCHE PUBLIKATIONEN DES
DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS

Dies ist ein digitaler Sonderdruck des Beitrags / This is a digital offprint of the article

Linda Borrmann

Kairo, Ägypten: Topographisch-geographische Sacherschließung der Bibliotheksbestände der Abteilung Kairo

aus / from

e-Forschungsberichte

Ausgabe / Issue **1 • 2015**

Seite / Page **44–46**

<https://publications.dainst.org/journals/efb/1692/4601> • urn:nbn:de:0048-journals.efb-2015-1-p44-46-v4601.3

Verantwortliche Redaktion / Publishing editor

Redaktion e-Jahresberichte und e-Forschungsberichte | Deutsches Archäologisches Institut

Weitere Informationen unter / For further information see <https://publications.dainst.org/journals/efb>

Redaktion und Satz / **Annika Busching (jahresbericht@dainst.de)**

Gestalterisches Konzept: Hawemann & Mosch

Länderkarten: © 2017 www.mapbox.com

©2017 Deutsches Archäologisches Institut

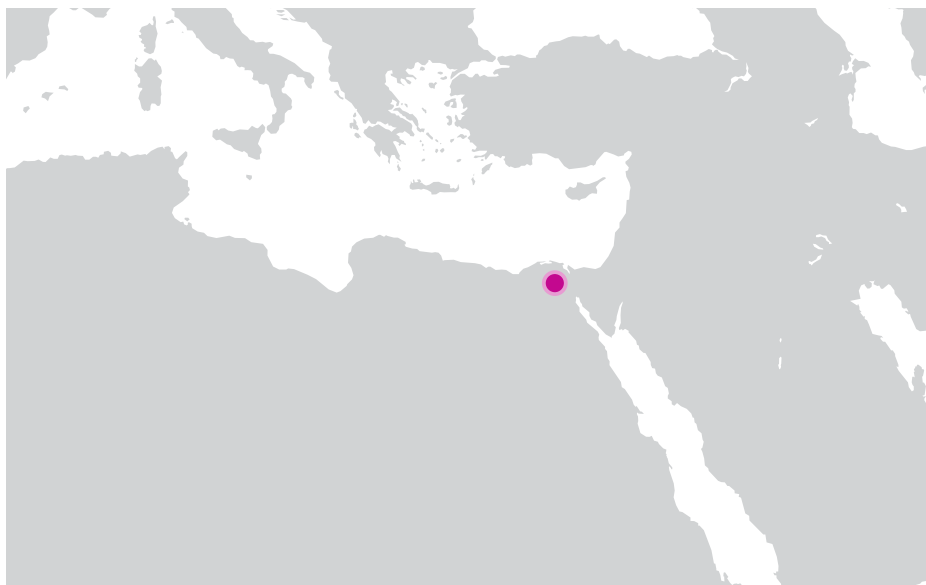
Deutsches Archäologisches Institut, Zentrale, Podbielskiallee 69–71, 14195 Berlin, Tel: +49 30 187711-0

Email: info@dainst.de / Web: dainst.org

Nutzungsbedingungen: Die e-Forschungsberichte 2015-1 des Deutschen Archäologischen Instituts steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie bitte <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>

Terms of use: The e-Annual Report 2015 of the Deutsches Archäologisches Institut is published under the Creative-Commons-Licence BY – NC – ND 4.0 International.

To see a copy of this licence visit <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>



KAIRO, ÄGYPTEN

Topographisch-geographische Sacherschließung der Bibliotheksbestände der Abteilung Kairo



Die Arbeiten der Jahre 2012 und 2013

Abteilung Kairo des Deutschen Archäologischen Instituts

von Linda Borrmann

e-FORSCHUNGSBERICHTE DES DAI 2015 · Faszikel 1
 urn:nbn:de:0048-DAI-EDAI-F.2015-1-5-5



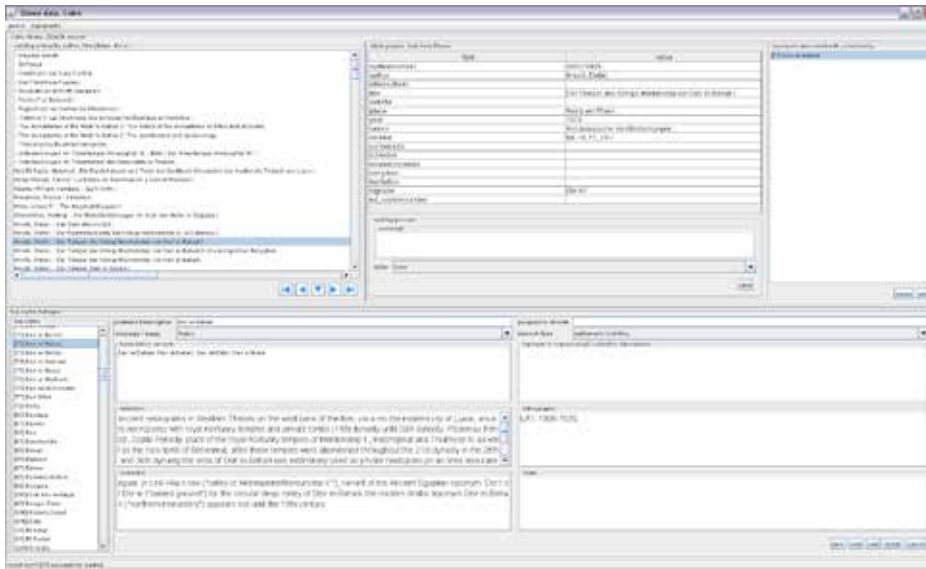
Due to the wide scope of its collection and its specific thematic orientation, the library affiliated to the Cairo Department of the German Archaeological Institute is one of the outstanding research facilities in Egypt and the Eastern Mediterranean. In order to assist scholars in searching its holdings more effectively, a database of toponyms referring to places in and around the country was set up and will be linked to the library's catalogue entries. In the end it will be published online as a supplementary application of the iDAI.bibliography/ZENON-catalogue.

Die Bibliothek der Abteilung Kairo ist sowohl aufgrund ihres Umfangs als auch aufgrund ihrer spezifischen thematischen Ausrichtung auf Ägypten und den gesamten nordafrikanischen wie östlichen Mittelmeerraum eine der bedeutendsten Forschungseinrichtungen dieser Region. Um sie gemäß ihrer geographischen Schwerpunktsetzung effizient und umfassend nutzen zu können, spielt jedoch die Verschlagwortung der hiesigen Literaturbestände

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft, Programm „Förderung herausragender Forschungsbibliotheken“.

Leitung des Projektes: S. J. Seidlmayer.

Team: L. Borrmann.



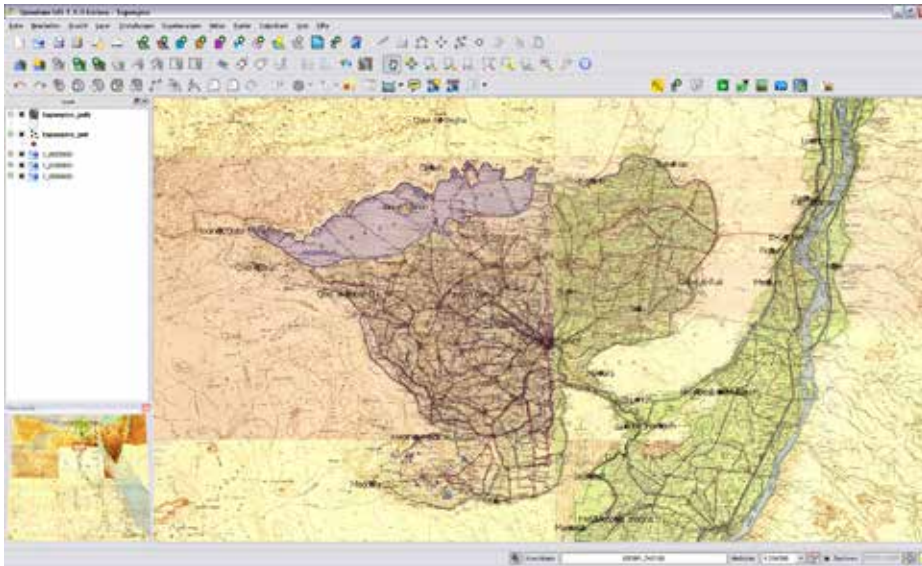
1

eine entscheidende Rolle. Während bislang lediglich die Möglichkeit bestand, mittels Autorennamen, Buchtiteln, Titelbestandteilen oder einer unvollständigen Stichwortliste Literatur zu bestimmten Themen zu erschließen, soll in absehbarer Zukunft eine neue ortsnamenbasierte Abfragefunktion im Webportal des DAI-eigenen Bibliothekskatalogs (ZENON) die Recherchearbeit erheblich erleichtern.

Die Grundlage dieser neuen Zusatzanwendung bildet zunächst einmal eine Datenbank mit antiken und modernen Orten in und um Ägypten (Abb. 1), welche neben der geographischen Verortung eines Platzes auch jeweils eine Kurzbeschreibung sowie nützliche Hintergrundinformationen (Schreibvarianten, Bezeichnung in verschiedenen Sprachstufen, Toponymtyp, historische Entwicklung des Ortes) in englischer Sprache bereitstellt. Nachdem anfänglich ein exemplarischer Bestand von 415 Datensätzen angelegt worden war, konnte im Sommer 2013 in einem zweiten Schritt schließlich mit der entsprechenden Indexierung der Literaturbestände der Kairener Abteilung begonnen werden. Systematisch wurden zu Beginn die ägyptologisch-archäologischen Periodika und unter ihnen vorrangig die DAI-eigenen Reihen bearbeitet, so dass bereits in der anfänglichen Testphase einige hundert Verknüpfungen zu ZENON-Katalogisaten erstellt werden konnten. Gleichzeitig wurden jedem verschlagworteten Ortsnamen zudem geographische Koordinaten in einem der Toponymdatenbank angegliederten Geoinformationssystem (GIS) zugewiesen (Abb. 2).

Bis zu seiner Veröffentlichung auf der ZENON-Homepage Ende 2014 wird das Ortsnamensverzeichnis im Sinne der erarbeiteten Vorgaben und der Zielsetzung nun weiter strategisch mit Inhalt, d. h. zusätzlich benötigten Toponymen, Katalogisatverknüpfungen und Koordinatenangaben im GIS, gespeist werden. Im Ergebnis wird es für den Benutzer schließlich aber nicht nur möglich sein, sich über die Bezeichnung eines Ortes die hierzu relevante Literatur anzeigen zu lassen. Vielmehr wird er sich mittels englischsprachiger Beschreibungstexte einen Überblick zu ihm bislang unbekanntem Plätzen verschaffen oder sich deren geographische Koordinaten ausgeben lassen

1 Eintrag zum Ort Deir el-Bahari aus der neu erstellten Toponymdatenbank. Das Verzeichnis umfasst derzeit 415 Datensätze (Abu Gurab bis Zawyet Sultan) (Abb.: L. Borrmann, DAI Kairo).



2

können. Die in die Anwendung eingebettete Landkarte gibt zudem Gelegenheit dazu, gebietsweise nach Katalogeinträgen zu suchen, indem man systematisch auch die mit Literaturverknüpfungen hinterlegten Toponyme im Umkreis eines Ortes abfragen kann. Weltweit werden somit Nutzer mit unterschiedlichen Forschungsinteressen in vielfältiger Weise von diesem neuen Recherchewerkzeug profitieren können.

2 Geoinformationssystem mit neu angelegten Toponyme-Verknüpfungen. Der Ausschnitt zeigt die Region des Fayum sowie alle darin bereits verorteten archäologischen Stätten (Abb.: L. Borrmann, DAI Kairo).